

Ä4 zu A1: Unsere Zukunft liegt in Europa

Antragsteller*innen Uwe Kekeritz MdB (KV Neustadt/Aisch-Bad
Windsheim)

Von Zeile 170 bis 171 einfügen:

unzähligen Ehrenamtlichen, die jeden Tag viel für Integration tun, eine Bekämpfung von Flüchtlingsursachen.

Als größter Geberin im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit kommt der EU eine besondere Verantwortung zu. Allerdings konzentriert sie sich immer stärker auf Grenzmanagement und dem weiteren Ausbau der Festung Europa. Vielmehr wollen wir alle Politikfelder der EU neu ausrichten und so dem Auftrag der "Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen" (SDGs) sowie dem Ziel einer sozial-ökologischen Transformation Rechnung tragen. In diesem Sinne muss die EU-Außenpolitik die Menschenrechte und nicht die Profitinteressen der Konzerne zur Richtschnur haben. Auch lehnen wir es ab, zivile und militärische Gelder zu vermischen. Darüber hinaus wollen wir die ungerechten Wirtschaftsabkommen (EPAs) mit Ländern in Afrika, der Karibik und im Südpazifik stoppen und neu verhandeln. Denn nur fairer Handel ist freier Handel.

Begründung

Dieser eingefügte Absatz enthält noch zwei wesentliche Aspekte der EU Verantwortung, die im übrigen Text nicht ausreichend bzw. gar nicht aufgegriffen sind. Sie sind aber von zentraler und auch globaler Bedeutung und definieren auch die Außenwirkung der EU. Leider ist sie auf diesen Gebieten noch sehr negativ. Die Nachhaltigkeitsziele, das Pariser-Abkommen sind von den im Absatz genannten Aspekten abhängig, d.h. sie werden nur dann erfolgreich umgesetzt werden, wenn auch die EU auf diesen Gebieten zukünftig wesentlich mehr verantwortungsbewußtsein zeigt.
Weiter Begründung mündlich.